

Gespensterkiefen und
Märchenwald

Storkow (MOZ) Rund um das Thema Baum geht es im JahreBuch 2017. Es ist bereits zum 18. Mal in Kooperation des NABU Dahmeland e.V. mit dem Naturschutzfonds Brandenburg und dem Naturpark Dahme-Heideseen erscheinen. Am 24. November wird es mit einem Aktionstag präsentiert.



Ab sofort auf der Burg Storkow erhältlich: Franziska Kreis von Besucherzentrum des Naturparkes Dahme-Heideseen zeigt zwei Exemplare des neuen Jahresbuches. So ein informeller Kalender kostet sieben Euro ist gut als Weihnachtsgeschenk geeignet.

© MOZ/IRIS STOFF

Bäume bestimmen das Bild unserer Landschaft, unserer Dörfer und Städte, unserer Heimat. Jeder einzelne, egal ob Obstbaum, Straßenbaum oder Forstbaum im Wald, kann seine ganz eigene Geschichte erzählen. Besonders Interessante und Spannende sind von den Machern des neuen Jahresbuches in Text und Bild fest gehalten worden. Auf 144 Seiten erfahren die Leser in dem Kalenderbuch des Naturparkes zum Beispiel, wie alt unsere Eichen werden können, welche Vogelarten und Käfer in alten Stämmen zu Hause sind und wie Bäume künftig mit dem Klimawandel zurecht kommen können. Vorgestellt im Jahreslauf werden die Naturschutzprojekte LIFE (wozu auch die Storkower Binnendüne gehört) ebenso wie ein fast vergessener Weinberg. Die Autoren haben bei ihrer Recherche genau hingehört und genau hingesehen. Daraus sind einfühlsame, spannende und nachdenkliche Geschichten entstanden. Unter anderem ist mehr darüber zu erfahren, was es mit der Königs-Eiche in der Dubrow oder der Wurzelkiefen bei Wolzig auf sich hat. Andreas Batke aus Klein Schauen wiederum geht der Frage nach, woran es liegt, dass es immer weniger Birken in der Landschaft gibt.

Dem Textteil vorangestellt ist ein Kalendarium. Für alle zwölf Monate des Jahres 2017 gibt es eine Doppelseite. Dort sind die jeweiligen Veranstaltungen von Naturpark und NABU aufgelistet. Und von Januar bis Dezember ist jedem Monat die Zeichnung eines markanten Baumes nebst Lageplan und Erläuterungen zu dessen Geschichte zugeordnet. Gemalt wurden die Bilder von Inka Lumer aus Streganz. Bei ihrer Suche nach ausdrucksvollen Bäumen ist sie unter anderem auf die Silber-Weide nahe der Schlossbrücke in Kossenblatt, auf die Weiße Maulbeere neben der Kirche in Birkholz, die Sommerlinden auf dem Friedhof in Lindenbergl, die Rosskastanie vor der alten Schmiede in Alt Stahnsdorf und die Blutbuchen am Streganzberg gestoßen.

Termin für die öffentliche Präsentation des Jahresbuches ist Donnerstag, der 24. November, in Storkow. "Erstmals wird es dabei zuvor auch - ganz passend zum Thema - hinaus in die Natur gehen", kündigt Hans Sonnenberg an, der bei der Naturpark-Verwaltung die Herausgabe des Jahresbuches von Beginn an betreut. Teilnehmer können sich entscheiden, wo sie ab 13 Uhr dabei sein möchten. Es gibt eine Naturführung auf und über die Binnendüne mit Helga und Lutz Kühne. Alternativ wird zu einem Arbeitseinsatz an die Malerkiefen in Karlslust eingeladen. Der markante Baum, der auch Naturdenkmal ist, soll von Gehölzaufwuchs befreit werden. Dazu bitte Arbeitskleidung und Arbeitshandschuhe, gerne auch Spaten und eine Handsäge mitbringen.

Um 17 Uhr wird dann im großen Burgsaal das Jahresbuch 2017 ganz zünftig vorgestellt. König Friedrich II (alias Lutz Werner) wird über die Malerkiefen in seiner Regierungszeit plaudern. Stefanie Luka vom Naturschutzfonds Brandenburg berichtet über einst verschwundene Pflanzen auf der Binnendüne, die nun wieder auftauchen. Und Hanns Sonnenberg wird darüber erzählen, was es mit "Märchenwäldern und Gespensterkiefen" auf sich hat.

Das Jahresbuch2016 kann bei allen hier genannten Veranstaltungen zum Preis von sieben Euro erworben werden. Bereits jetzt ist es in der Tourist-Information auf der Burg Storkow (Tel. 033678 73108) sowie in der Geschäftsstelle des NABU Dahmeland in Prieros (033768 50117) erhältlich.

ARTIKEL EMPFEHLEN

Teilen
Twittern G+ Teilen

Artikel kommentieren
Seite empfehlen
Nachricht an die Redaktion
Druckversion

SCHLAGWORTER

Gespensterkiefen Jahrbuch
Märchenwald Dahmeland
Naturschutzfonds Aktionstag
Naturpark

Lesen Sie auch...

28.09.2016 06:13 THEMA
Autofahrer drohen
Bauarbeiten

BEESKOW (MOZ) Bereits seit Ende Juli ist die Ortsdurchfahrt Storkow Richtung Beeskow voll gesperrt. In einem ersten Bauabschnitt erfolgt hier vom Bahn & uml;bergang... mehr

17.02.2015 07:55 THEMA
Die Schönheit von Eisvogel
und Co.

BEESKOW (MOZ) Der NABU Dahmeland und die Stiftung Naturschutzfonds Brandenburg haben das aktuelle Jahresbuch 2015 vorgestellt. Darin möchten die Herausgeber für die... mehr

12.11.2008 06:11 THEMA
Auf den Weg gebracht

BEESKOW Der Naturpark Dahme-Heideseen, der im Territorium der beiden Landkreise Dahme-Spreewald und Oder-Spree liegt, konnte im September sein zehnjähriges Bestehen... mehr

Regionalnavigator



Ort, PLZ oder Redaktion

auswählen